



Frau Stadträtin
Alexandra Gaßmann
Stadtratsfraktion CSU mit FREIE WÄHLER
Rathaus

Datum: 02.06.2022

Stillzimmer im Rathaus

Schriftliche Anfrage gemäß § 68 GeschO
Anfrage Nr. 20-26 / F 00451 von Frau StRin Alexandra Gaßmann
vom 29.03.2022, eingegangen am 29.03.2022

Sehr geehrte Frau Stadträtin Gaßmann,

auf Ihre Anfrage vom 29.03.2022 nehme ich Bezug;
Vor der Beantwortung Ihrer aufgeworfenen Fragen möchte ich noch grundsätzlich anmerken, dass die Verlegung des Still- und Wickelraumes auf Empfehlung der Gleichstellungsstelle vollzogen wurde, um die Sicherheit der stillenden und wickelnden Personen zu gewährleisten. Durch den Umzug ins Innere des Rathauses wurde diesem Aspekt Rechnung getragen. Der von Ihnen angesprochene Still- und Wickelraum steht nicht der Allgemeinheit zur Verfügung, sondern nur dem Personal und dem Stadtrat der Landeshauptstadt München und stellt ein freiwilliges Angebot seitens der Dienstherrin LH München dar. Auch der vorherige Raum im Erdgeschoss war der Allgemeinheit nicht zugänglich, sondern nur ein Angebot für die im Rathaus Beschäftigten.

In Ihrer Anfrage hinterfragen Sie die Verlegung des Still- und Wickelzimmers vom EG in den 4. Stock des Rathauses, die daraus resultierende schwierigere Erreichbarkeit und die eigentliche Einrichtung bzw. Ausstattung des Raumes.

Zu den im Einzelfall gestellten Fragen kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Frage 1:

Ist der aktuelle Standort des Stillraumes bereits der endgültige?

Antwort zu Frage 1:

Der Still- und Wickelraum wurde aus oben genannten Erwägungen der Beschäftigtensicherheit vom Erdgeschoss im kleinen Wirtschaftshof ins Neue Rathaus ins Zimmer 479 verlegt. Dieser Ort ist bis auf weiteres auch der aktuelle Standort. Eine Änderung bzw. weitere Verlegung ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht angedacht.

Überlegungen hinsichtlich einer Unterbringung eines Still- und Wickelraumes in den neuen Räumlichkeiten der Stadtinformation können aufgrund der noch nicht final entschiedenen Verortung der Stadtinformation nicht konkret weiterverfolgt werden. Sollten die Räumlichkeiten des ehemaligen Sport Münzinger für die zukünftige Stadtinformation zur Verfügung stehen, wird das Kommunalreferat prüfen, ob ein für die Allgemeinheit zugängliches Still- und Wickelzimmer berücksichtigt werden kann. Verbleibt die Stadtinformation jedoch in ihren aktuellen Räumen scheidet dies aufgrund Platzmangels aus.

Frage 2:

Wurde der Toilettenbestand im Rathaus im Benehmen im Sinne der geschlechtlichen Vielfalt neu geordnet und geprüft, ob eine etwaige räumliche Überkapazität eine Möglichkeit für die Umgestaltung in einen Still- und Wickelraum zulässt?

Antwort zu Frage 2:

Das Kommunalreferat hat in den aktuellen Überlegungen die Toilettengerechtigkeit im Sinne der geschlechtlichen Vielfalt geprüft. Durch die angedachten Umwidmungen soll dem Rechnung getragen werden. Eine räumliche Überkapazität und die damit verbundene Möglichkeit zur Einrichtung eines Still- und Wickelraumes auf einer (ehemaligen) Toilette ergibt sich durch die Umwidmung einzelner Toilettenräume jedoch nicht.

Frage 3:

Wie können die Zugänglichkeit und die Öffnung, vor allem für die Allgemeinheit, optimiert werden?

Antwort zu Frage 3:

Der im Neues Rathaus situierte Still- und Wickelraum steht allen städtischen Mitarbeiter*innen, ehrenamtlichen Stadtratsmitgliedern und Referent*innen zur Verfügung. Für die Allgemeinheit ist dieses Zimmer aufgrund des Sicherheitskonzepts nicht zugänglich.

Öffentliche Wickelmöglichkeiten bestehen in der öffentlich zugänglichen Toilette im Prunkhof des Rathauses sowie im U/S-Bahn-Untergeschoss Marienplatz.

Frage 4:

Wie wird die Zugänglichkeit der Öffentlichkeit bekannt gemacht?

Antwort zu Frage 4:

Dies ist aufgrund der aktuellen Gegebenheiten nicht vorgesehen (siehe Frage 3).

Frage 5:

Gibt es die Möglichkeit, den Raum, ggf. in Kooperation mit einem entsprechenden Anbieter, attraktiver zu gestalten und mit Utensilien (Windeln, Feuchttücher, etc.) auszustatten?

Antwort zu Frage 5:

Eine Kooperation mit einem von Ihnen angesprochenen Anbieter ist aufgrund des Neutralitätsgebotes nicht vorgesehen. Das Direktorium wird in meinem Auftrag den Still- und Wickelraum attraktiver gestalten und zukünftig auch Windeln/Feuchttücher zur Verfügung stellen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dieter Reiter